

Elastovill ALGV-45 E

Art. Nr. R6779

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Elastovill ALGV-45E Elastovill ALGV-45 E ist eine universell einsetzbare schweißbare Elastomerbitumen-Dampfsperrbahn gemäß EN 13970 und ÖNORM B3666 mit Glasvlies-Aluminium-Kombiträger (GV/AL).

Bahnenlänge 7,5 m

Bahnenbreite 1,0 m

Dicke 3,8 mm

Bahnenaufbau

- Elastomerbitumen
- Oberseite: Feinschiefer mit bestreuungsfreiem Längsrandstreifen
- Einlage: Glasvlies Aluminium Kombiträger (GV/AL)
- Unterseite: Rillenprägung und leicht abschmelzbare Folie

Anwendungsbereich Die Dampfsperrbahn Elastovill ALGV-45 E wird bevorzugt auf massiven Untergründen verlegt und eignet sich für einen bis zu zweimonatigen Freibewitterungseinsatz als vorübergehende Behelfsabdichtung – unter der Voraussetzung sachgemäßer Wartung sowie der Einhaltung der gültigen Richtlinien und Normen.

Eigenschaftsprofil

- dampfdicht (sd-Wert ≥ 1.500 m)
- schnelle und sichere Verschweißbarkeit durch Rillenprägung an der Unterseite
- unbestreute Längsnaht mit Cut-Lines
- flexibel und anpassungsfähig
- sichere Bauschutzabdichtung für 2 Monate Freibewitterung.



VERLEGEHINWEISE

Untergrund & Vorbereitung Der Untergrund muss ausreichend erhärtet, eben, sauber sowie frei von Ölen, Schutt und scharfen Graten sein. Auf Betonuntergründen ist vorab ein Bitumenvoranstrich aufzutragen und vollständig austrocknen zu lassen.

Anschlüsse & Hochzüge Die Dampfsperrbahn ist an allen aufgehenden Bauteilen (Attiken, Wände) und Durchdringungen mindestens bis zur Oberkante der Wärmedämmung bzw. der Dämmkeile hochzuführen und wind- sowie luftdicht anzuschließen. Bei gedämmten Attiken ist die Bahn bis an die Aussenkante zu führen.

Verlegung & Schweißen Die Bahnen werden vornehmlich im Flämmverfahren verarbeitet und je nach Anwendungsbereich vollflächig, teilflächig oder lose mit verschweißter Naht- und Stoßüberdeckung verlegt. Auf die Luftdichtheit bei An- und Abschlüssen sowie Durchdringungen ist besonders acht zu geben.

Überlappungen Die Längsnahte sind mindestens 8 cm und die Quernähte mindestens 10 cm breit zu überlappen und dicht miteinander zu verschweißen. Bei mechanischer Befestigung ist die Überdeckungsbreite entsprechend zu erhöhen. Bei T-Stößen ist es empfehlenswert, einen Eckenschrägschnitt anzuordnen und die Überlappungsstufe beispielsweise mit dem Handbrenner zu egalisieren (das betrifft T-Stöße am Zusammentreffen von Längs- und Quernähten und an sämtlichen Eck-, Übergangs- und Anschlussnähten). Anschlussbereiche sollten zweiteilig (Bahn absetzen) ausgeführt werden.

Brandschutz & Freibewitterung Das direkte Flämmen auf brennbaren Untergründen (z. B. Holz) ist unzulässig; hier sind geeignete Trenn- oder Unterlagsbahnen zu verwenden. Dient die Dampfsperre vorübergehend als Bauschutzabdichtung, ist die zulässige Freibewitterungszeit von max. 2 Monate einzuhalten.

Sonstiges Materialtransport und Materiallagerung, speziell Materialumschichtungen ohne Schutzmaßnahmen auf der Elastovill ALGV-45 E Fläche sind zu vermeiden. Die verlegte Fläche ist bei Arbeitsende beziehungsweise vor dem Aufbringen der Folgeschichten auf Beschädigungen zu kontrollieren und gegebenenfalls nachzubessern.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Lagerungshinweise	Elastovill ALGV-45 E ist vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschützten Zwischenlager zur Einbaustelle zu schaffen. Die Paletten müssen eben gelagert und dürfen nicht überstapelt werden. Rollen nur stehend lagern.
Entsorgungshinweis	Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.
Sicherheitshinweise	Ein Sicherheitsdatenblatt steht unter www.bmigroup.com/at zur Verfügung. Bitumen- und Polymerbitumenbahnen ist kein Giscode zugeordnet.
Zusätzlicher Verbraucherhinweis	Bei Anwendung und Verarbeitung von Villas Bitumenprodukten sind der Stand der Technik, die Verarbeitungsrichtlinien, Normen und einschlägigen Rechtsvorschriften zu beachten und anzuwenden. DOP/CE Kennzeichnung gemäß EN siehe www.bmigroup.com/at

TECHNISCHE DATEN

Sortenbezeichnung

E-ALGV-4: ÖNORM B 3666 / EN 13970

	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung / Grenzwert
Sichtbare Mängel	EN 1850-1	-	frei von sichtbaren Mängeln
Dicke	EN 1849-1	mm	≥ 3,8
Flächenbezogene Masse	EN 1849-1	kg/m ²	NR
Länge / Breite	EN 1848-1	m	7,5 x 1
Geradheit	EN 1848-1	mm/10 m	< 20
Wasserdichtheit	EN 1928, Verfahren B	-	bestanden
Brandverhalten	EN 13501-1	-	Klasse E
Wasserdampfdurchlässigkeit	EN 1931	m	sd ≥ 1500
Wasserdampfdurchlässigkeit nach Alterung	EN 1296 / EN 1931	%	≤ 50
Wasserdampfdurchlässigkeit nach Chemikalienlagerung	EN 1847 / EN 1931	%	≤ 50
Schälwiderstand der Fugenähte	EN 12316-1	N	NR
Scherwiderstand der Fugenähte	EN 12317-1	N	≥ 300
Höchstzugfestigkeit: längs / quer	EN 12311-1	N/50 mm	längs: 450 ± 50 quer: 400 ± 100
Höchstzugkraftdehnung: längs / quer	EN 12311-1	%	4 (+2/-2)
Widerstand gegen Weiterreißen	EN 12310-1	N	350 ± 150
Widerstand gegen stoßartige Belastung	EN 12691, Verfahren A	mm	≥ 500
Widerstand gegen statische Belastung	EN 12730, Verfahren A	kg	≥ 10
Dimensionsänderung	EN 1107-1	%	NR
Kaltbiegetemperatur	EN 1109	°C	≤ -15
Wärmestandfestigkeit	EN 1110	°C	≥ 80
Gewicht ca.			Rolle: 46 kg / Palette: 940 kg
Verpackung		m ²	Palette: 150 m ² / 20 Rollen

Die Tabellenwerte sind statistisch ermittelt und können Toleranzen aufweisen. Die Anwendungsbereiche sind aufgrund Erfahrung und Normen erarbeitet. Eine Verbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden. Technische Änderungen sind vorbehalten.
Bei Neuerscheinungen verliert dieses Produktdatenblatt seine Gültigkeit.

Stand: 09/2026. Erstellung nach letztem technischen Stand und Wissen.
Technische Änderungen aufgrund von Weiterentwicklungen sind möglich.

Die entsprechenden Leistungserklärungen finden Sie unter www.bmigroup.com/at im Bereich Downloads.